

Preisträger

des Medienwettbewerbs VISIONALE LEIPZIG 2025 in der Kategorie Medienstarter

Dass Medienproduktion es uns ermöglicht, uns mit wichtigen, ernsthaften Themen kreativ zu beschäftigen zeigt dieser ästhetisch beeindruckende Beitrag in der Kategorie Medienstarter. Oceane Mirschels Silhouetten-Trickfilm „Jambo Africa“ setzt sich künstlerisch mit dem Thema Artenschutz auseinander, ganz konkret mit dem Schutz der Big Five in Afrika. Auf einer Reise nach Tansania erfuhr die Filmemacherin vom Problem der Wilderei und schuf ein fantasievolles, rebellisches Statement gegen die illegale Jagd auf die bedrohte Tierwelt. Ihre Botschaft zeigt sie einerseits in der wunderschönen Ästhetik des Scherenschnitts, andererseits spricht sie das Publikum am Ende des Films direkt an und fordert die Zuschauenden mit klaren Empfehlungen auf, sich für Tier- und Umweltschutz zu engagieren.

Die Jury überzeugte neben dem gekonnten Einsatz der filmischen Mittel und der Übermittlung einer klaren Botschaft auch die Bereitschaft der Filmemacherin sich dem langen Prozess des Schaffens eines Animationsfilms zu widmen. Die investierte Mühe spiegelt sich im fast 2-jährigen Schaffensprozess wider und wird mit einem visuell ansprechenden Filmerlebnis belohnt, das durch das magische Zusammenspiel von Figuren, Farben, Musik, Ton und Message sowie mit Kreativität und Liebe zum Detail überzeugt.

Die Jury gratuliert herzlich zu einem gelungenen Beitrag in der Kategorie „Medienstarter“ der VISIONALE LEIPZIG 2025.